

Geführte Gruppenreise | 15 Tage | ab 2 bis 16 Personen

Altiplano & Atacama

LIM06R

Preis in € p.P. im DZ ab **6.620,00 €**



15 Tage durch Peru, Bolivien & Chile

15 Tage Rundreise ab Lima bis Santiago

Von den Inka bis zur Atacama – Südamerikas Höhepunkte erleben

Erleben Sie eine faszinierende Gruppenreise durch Peru, Bolivien und Chile: Start in Lima, weiter zu den geheimnisvollen Inka-Ruinen von Machu Picchu, durch das Hochland nach Puno und über den Titicacasee nach La Paz. Entdecken Sie den endlosen Salzsee von Uyuni, tauchen Sie ein in die surrealen Landschaften der Atacama-Wüste und lassen Sie Ihre Reise in Chiles Hauptstadt Santiago stilvoll ausklingen.

Höhepunkte

- Inka-Erbe in Peru: Lima als Startpunkt und Besuch der beeindruckenden Ruinen von Machu Picchu
- Andenhochland & Titicacasee: Reise über Puno mit spektakulären Landschaften und dem höchsten schiffbaren See der Welt
- Bolivien erleben: La Paz und kulturelle Eindrücke im einzigartigen Andenhochland
- Salar de Uyuni: Überquerung des größten Salzsees der Welt mit surrealer, endloser Weite
- Atacama & Chile: faszinierende Wüstenlandschaften und stilvoller Abschluss in Santiago de Chile

Im Reisepreis enthalten:

- Linienflug ab/bis Frankfurt mit renommierter Airline nach Lima und zurück ab Santiago de Chile inkl. aller akt. Steuern und Gebühren (Änderungen möglich)
- Inlandsflug in Economy Class ab Lima nach Cusco, ab La Paz nach Uyuni und ab Calama nach Santiago de Chile inkl. aller Steuern und Gebühren
- 12 Nächte in guten Mittelklassehotels 3-4* (Landeskategorie) mit Frühstück
- 5x Mittagessen
- 2x Abendessen
- Ausflüge und Besichtigungen mit Eintrittsgeldern laut Programm
- Bahn nach Machu Picchu vom Bahnhof in Ollantaytambo
- Touristensteuern in Cusco
- Bus und Tragflügelboot des Titicacaseepakets werden mit anderen Reisenden

Bitte beachten Sie, dass die Flugreservierung frühestens ca. 11 Monate vor der Reise möglich ist.

Datum	Preis in € p.P. im DZ	EZ-Zuschlag
06.06.26 - 20.06.26	6.750 €	950 €
11.07.26 - 25.07.26	6.980 €	950 €
08.08.26 - 22.08.26	6.980 €	950 €
05.09.26 - 19.09.26	6.750 €	950 €
03.10.26 - 17.10.26	6.850 €	950 €
17.10.26 - 31.10.26	6.850 €	950 €

Anschrift

Oasis Travel GmbH
Frankfurter Allee 18-20
10247 Berlin

Öffnungszeiten

Montag - Freitag: 10:00 bis 18:30 Uhr

Kontakt

Telefon: 030 - 285 33 400
Fax: 030 - 285 33 444

E-Mail: info@oasistravel.de
Internet: <https://www.oasistravel.de>

- geteilt, es wird einem jedoch ein eigener Reiseleiter zur Verfügung gestellt
- alle Transfers & Fahrten in klimat. Fahrzeugen
 - Tax & Service Charge in den Hotels, sowie die obligatorischen Gepäckgebühren an den Flughäfen und in den Hotels
 - Örtliche, lokal wechselnde, deutschsprachige Reiseleitungen, teilw. auch englischsprachig Überlandfahrt Puno – Copacabana und Touristenbus Cusco – Puno
 - Übernachtung mit Frühstück - Vor 07:00 Uhr morgens werden keine vollständigen Frühstücksmahlzeiten serviert, wenn Flugzeiten oder Ausflüge eine solch frühe Abfahrt vom Hotel erfordern. Es erfolgt keine Preisreduzierung seitens der Hotels
 - Informationsmaterial

Nicht im Reisepreis enthalten:

- Reiseversicherung, persönliche Ausgaben wie z.B. weitere Mahlzeiten, Trinkgelder, Minibar, Telefonate etc.
- Getränke während der Mahlzeiten

Optionale Ausflüge (ab mind. 2 Personen):

- Tiwanacu Ausflug (Bolivien) ca. \$137 USD p.P.
- El Tatio Geysire (Chile) ca. \$299 USD p.P.

Hinweise:

- Auf der Zugfahrt Ollantaytambo / Aguas Calientes darf nur ein Gepäckstück von **5Kg** mitgenommen werden. Aus diesem Grund muss am Vorabend ein kleiner Rucksack mit nur den **allernotwendigsten Sachen** vorbereitet werden. Das große Gepäckstück wird währenddessen im Depot des Cusco Hotels gelagert.
- Die Hotels in Uyuni und Umgebung sind rustikal und einfach. Fahrt von Uyuni nach San Pedro de Atacama wird in 4x4 durch die Pampa unternommen, da es keine Landstraßen auf dieser Strecke gibt. Während der Regenzeit von Nov. – März kann es möglich sein, dass der Salzsee Uyuni teilweise oder ganz unter Wasser steht und somit teilweise oder gar nicht befahrbar ist und alternative Besuche vor Ort angeboten werden.
- Bitte beachten Sie, dass im Grenzgebiet zu Hito Cajon in Chile gelegentlich Schneestürme ausbrechen können, in der Regel zwischen Juni und August und die Route dann geändert werden muss. Bei Routenwechsel entstehen Extrakosten in Chile, welche die Reisenden tragen müssen. Dies ist allerdings nur ein absoluter Ausnahmefall!

Änderungen des Reiseablaufs bei gleichem Leistungsumfang möglich! Nicht geeignet für Personen mit eingeschränkter Mobilität.

Voraussichtliche Hotels (o.ä.):

Lima: [3* Libre Hotel BW Signature Collection](#)

Cusco: [3* Tierra Viva Cusco Saphi](#)

Aguas Calientes: [3* El Mapi](#)

Puno: [3* Hacienda Puno Plaza de Armas](#)

Huatajata: [4* Inca Utama](#)

La Paz: [4* Casa Grande Express](#)

Uyuni: [3* Jardines de Uyuni](#)

Lagune Hedionda: [3* Los Flamencos](#)

San Pedro de Atacama: [3* La Casa de Don Tomas](#)

Santiago de Chile: [3* Hotel Novapark](#)

1. Tag: Anreise nach Lima

Flug von Frankfurt nach Lima. Ankunft am nächsten Tag.

2. Tag: Ankunft in Peru

Ankunft in Lima und Transfer zum Hotel.

Freie Zeit für Sie anzukommen und sich zu akklimatisieren.

3. Tag: Lima / Cusco (F)

Entdecken Sie die faszinierende Hauptstadt Perus bei einer halbtägigen Stadtrundfahrt durch Lima, auch bekannt als „Stadt der Könige“. Während der Tour genießen Sie einen Panoramablick auf die bedeutendsten Straßen und Plätze der Stadt. Wir besuchen das historische Zentrum, das zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört, und bestaunen beeindruckende koloniale Bauwerke wie die Kathedrale von Lima. Diese Tour bietet eine ideale Einführung in die Geschichte, Kultur und das moderne Leben Perus.

Sie werden zum Flughafen gebracht für Ihren Flug nach Cusco. Nach Ankunft Transfer zum Hotel.

4. Tag: Cusco / Aguas Calientes (F)

Heute Morgen entdecken Sie die faszinierende Geschichte der ehemaligen Hauptstadt des Inkareiches auf einer halbtägigen Stadtrundfahrt durch Cusco und ihre Umgebung. Die Tour beginnt mit dem Besuch von Sacsayhuamán, einer beeindruckenden Festung aus riesigen Steinblöcken mit strategischem Blick über Cusco. Weiter geht es nach Q'énqo, einem zeremoniellen Komplex mit Felsritzungen und unterirdischen Kammern. Danach genießen wir einen Panoramablick auf Puca Pucara, eine kleine, rot schimmernde Festung, die einst militärische und administrative Funktionen erfüllte. Anschließend besuchen wir den legendären Korikancha („Tempel der Sonne“), das bedeutendste religiöse Zentrum der Inka, auf dessen Fundamenten später das Dominikanerkloster Santo Domingo errichtet wurde. Zum Abschluss gelangen wir zur Kathedrale auf der Plaza de Armas – einem Meisterwerk der Kolonialarchitektur, das wertvolle Kunstwerke der Cusco-Schule beherbergt. Diese Tour bietet einen umfassenden Einblick in das kulturelle und spirituelle Erbe der Inka und zeigt gleichzeitig die faszinierende Verschmelzung von indigener und kolonialer Geschichte in Cusco.

Fahrt nach Ollantaytambo und Weiterfahrt mit dem Zug „Expedition“ um 19:00 Uhr nach Aguas Calientes. Nach Ankunft Unterbringung in Ihrem Hotel.

5. Tag: Aguas Calientes / Machu Picchu / Cusco (F/M)

Wir beginnen unsere Besichtigung mit der Fahrt im Shuttlebus, der uns auf einer kurvenreichen Strecke den Berg hinaufführt und dabei atemberaubende Ausblicke auf den Urubamba-Fluss und das beeindruckende Tal ermöglicht. Oben angekommen erwartet uns das sagenumwobene **Machu Picchu**, die „Verlorene Stadt der Inka“. Bei unserem Rundgang entdecken wir ihre beeindruckenden landwirtschaftlichen Terrassen, zeremonielle Anlagen, Tempel und Wohnbereiche – ein Ort voller Geschichte, Magie und einer spürbaren, besonderen Energie. Mittagessen in einem lokalen Restaurant. Zur vereinbarten Zeit treten wir die Rückreise mit dem komfortablen Zug nach Ollantaytambo an. Von dort aus bringt uns ein Fahrzeug zurück in die Stadt Cusco.

6. Tag: Cusco / Puno (F/M)

Am frühen Morgen starten wir unsere Fahrt Richtung Puno. Unterwegs entdecken wir einige der kulturellen und landschaftlichen Highlights der Region. Unser erster Stopp ist in Andahuaylillas, wo wir die berühmte Kapelle mit ihren farbenprächtigen Fresken besichtigen. Danach geht es weiter nach Racchi, einem archäologischen Komplex mit den Überresten des Tempels des Sonnengottes Wiracocha, bekannt für seine mächtigen Steinmauern. Zum Mittagessen machen wir Halt in der Nähe des La Raya-Passes, dem natürlichen Übergang zwischen den Regionen Cusco und Puno, von wo aus wir die beeindruckende Aussicht auf die umliegenden Berge genießen. Vor der Ankunft in Puno besuchen wir noch das Museum von Pucará, das zahlreiche Artefakte aus der präkolumbianischen Zeit beherbergt. Hier besteht auch die Möglichkeit, die berühmten Keramiken in Form von Stierfiguren zu bewundern und zu erwerben. Am späten Nachmittag erreichen wir schließlich Puno und bringen Sie direkt zu Ihrem Hotel, wo Sie sich von der Reise erholen können.

7. Tag: Puno / Titicacasee / Huatajata (F/M)

Transfer vom Hotel nach Copacabana, inklusive Grenzübertritt nach Bolivien bei Kasani. In Copacabana angekommen, besuchen Sie die Kathedrale und die „Indianische Jungfrau“; einer der wichtigsten Pilgerstätte für Bolivianer und Peruaner. Danach besteigen Sie ein Tragflügelboot, welches sie zu der mystischen Mondinsel bringt, wo Sie die Überreste des Sonnenjungfrauentempels Iñak Uyu und die Geschichte der Jungfern erklärt bekommen. Weiterfahrt zu der Sonneninsel, Geburtsort von Manko Kapak und Mama Ocjlló- Kinder des Sonnengottes Wiracocha. Es wird gesagt, dass ihre Aufgabe war die Menschheit zu belehren. Es wurde ihnen einen Stab mitgegeben und diesen probierten sie an verschiedenen Orten in die Erde zu fügen. Als sie nach Cusco kamen, verschwand der Stab in der Erde und so wurde die Inka Stadt gegründet. Auf der Sonneninsel können Sie von der Heiligen Quelle kosten, welche ewige Jugend und Glück versprechen soll. Mittagessen im Uma Kollo Restaurant auf der Sonneninsel. Später Rückfahrt nach Copacabana, und Überlandfahrt nach Huatajata, inklusive Tiquina See-Enge. Auf dieser Route haben Sie phantastische Fotogelegenheiten von dem Heiligen See der Inkas. Dort angekommen, besuchen Sie das Anden Ökodorf und das Altiplano Museum. Am Abend Besuche zu der mystischen Welt der Kallawayas und dem Alajpacha Sternenobservatorium, um von den Aymara Konstellationen zu lernen.

8. Tag: Huatajata / La Paz (F)

Morgens Fahrt nach La Paz. Kurz vor der Stadt, verlassen Sie Ihren Bus und steigen in die „Fliegenden Gondeln“- die lokale Seilbahn, um die Einfahrt in die Stadt aus der Vogelperspektive genießen zu können. Danach fahren Sie fort mit Ihrer Stadtrundfahrt. Die Stadt und ihre Umgebung können Sie in eine mysteriöse Vergangenheit versetzen, wo jede Ecke, jede Straße ein versteckter Schatz ist und das Abenteuer beginnt. Bis zum heutigen Tag, werden die Traditionen bewahrt und auf den Straßen erlebt man Magie aus prä-hispanischen Zeiten. Die indigenen, kolonialen und modernen Gegenden, die klassischen bunten Märkte, der Hexenmarkt und atemberaubende Landschaften, werden alle von dem Hausberg Illimani umrahmt. Sie besuchen ebenfalls das Mondtal, hier findet man Tonablagerungen, die der Oberfläche vom Mond ähneln. Fahrt zum Hotel.

Fakultativ: Nachmittags Fahrt zur der archäologischen Stätte Tiwanaku (1.580 v.C.- 1.000 n.Chr.). Die eindrucksvollen Ruinen Boliviens gehörten eins zu einer der ältesten Zivilisationen Amerikas. Das Sonnentor, der Kalasasaya Tempel und die Akapana Pyramide sind die Überreste einer glorreichen Vergangenheit. Die Tiwanaku Kultur lebte von der Landwirtschaft und hatte ca. 115.000 Einwohner. Der erzeugte Wohlstand unterhielt die normalen Bürger, sowie die Oberschicht, die sich um administrative Aufgaben kümmerte. Sie hatten hervorragende Kenntnisse von Hydraulik, Architektur, Medizin und waren im damaligen Sozialwesen aktiv. Wegen einer ökonomischen Krise, die durch eine Dürrezeit verursacht wurde, ist Tiwanaku gegen 1.000 n.Chr. untergegangen.

9. Tag: La Paz / Uyuni (F/M/A)

Früher Transfer zum Flughafen für Ihren Flug nach Uyuni. Ankunft und Beginn Ihres Ausflug auf dem Salzsee inklusive Isla Incahuasi und die Salzhaufen, wo Sie Erklärungen zum Salzabbau in Uyuni bekommen. Der größte Salzsee der Welt liegt mit seiner über 10.000 km² weiten Oberfläche auf dem bolivianischen Hochland. Die Stille hier lässt einem das Herz schneller schlagen und mit seinen surrealistischen Fünfecken aus kristallenem Salz, dem klaren Himmel, den Kakteen und den Flamingos die man ab und zu entdecken kann, ist es ein unvergleichbarer Ort. Mittagessen wird auf der Isla Incahuasi eingenommen. Es ist eine Oase inmitten des Salzsees, auf welcher man gigantische, uralte Kakteen und fossile Algen findet. Die Landschaft vom Salzsee verschwindet im Horizont und es ist fraglos einer der beliebtesten Plätze aller Fotografen.

10. Tag: Uyuni / Lagune Hedionda (F/M/A)

Ihre heutige Überlandfahrt bringt Sie zu fabelhaften Plätzen. Sie besuchen San Cristobal, die kleine Ortschaft die von einer Kanadischen Minenfirma komplett verlegt wurde, samt der uralten Dorfkirche, um von der Minenproduktion nicht betroffen zu sein, sowie Culpina K und Villa Alota, aber auch Naturschönheiten wie z.B. das Tal der Steine, dem Ollague Vulkan und die Lagunen Cañape und Hedionda sind Höhepunkte des heutigen Tages.

11. Tag Lagune Hedionda / San Pedro de Atacama (F/M)

In der Frühe Abfahrt von Ihrem Hotel Richtung Chile. Einer der Höhepunkte dieses Tages ist die Rote Lagune. Hier nisten drei verschiedene Flamingoarten. Die Sonne und der Wind lösen bei den Algen eine bestimmte Reaktion aus, welche der einmaligen Lagune und den Flamingos ihre rötliche Farbe gibt. Picknick bei der Lagune. Danach können Sie die einmaligen Geysire „Morgensonne“ bestaunen, bevor Sie die Möglichkeit haben in die Thermalbäder von Polques einzutauchen. Kurz vor dem Grenzübergang - Hito Cajones – erleben Sie die fast außerirdisch wirkende Landschaft von dem Vulkan Lincancabur, welche von der grünen Lagune dominiert wird. Nach diesem smaragdgrünen Schutzgebiet überqueren Sie die Grenze. Sie werden an Ihrem Hotel in San Pedro de Atacama abgesetzt.

12. Tag: San Pedro de Atacama (F)

Am Vormittag machen Sie sich auf den Weg zum Salar de Atacama. Unterwegs besuchen Sie das Dorf Toconao, dessen Häuser und Kirche aus weißem Vulkanstein erbaut wurden, was dem Ort ein ganz eigenes Gesicht verleiht. Völlig getrennt von der Kirche steht der Turm auf dem kleinen, grünen Dorfplatz. Sie fahren weiter zum Salar de Atacama. Der 3000 km² riesige Salzsee, reich an Mineralen, wie Borax und Lithium, ist der Lebensraum für verschiedene Flamingoarten. Die Lagune Chaxa, Teil der „Reserva Nacional de los Flamings“, bietet hervorragende Möglichkeiten, diese Vögel aus der Nähe in ihrer natürlichen Umgebung zu beobachten. Am Nachmittag begeben Sie sich auf einen Ausflug in das Mondtal, Valle de la Luna, um diese bizarre, mondähnlichen Landschaft mit ihren leuchtenden Farben zu genießen. Seltsame Felsformationen und der Licancabur Vulkan im Hintergrund machen diesen Ausflug zu einem unvergesslichen Erlebnis.

13. Tag: San Pedro de Atacama / Calama - Santiago de Chile (F)

Sehr früh brechen Sie auf zu den Geysiren von El Tatio (**fakultativ**, bei Tour-Reservierung buchbar). Die Geysire liegen auf einer Höhe von 4.500 m über dem Meeresspiegel auf dem Altiplano (Hochland) und bieten ein spektakuläres Schauspiel am frühen Morgen. Es gibt ca. 40 Geysire und Thermalquellen, die alle im Morgengrauen brodeln und meterhoch in die Luft zischeln. Das frühe Sonnenlicht, das die Fontänen der Geysire streift und in vielen Farben leuchten lässt, bleibt wohl jedem in unvergesslicher Erinnerung. Am Nachmittag Transfer zum Flughafen von Calama und späten Flug nach Santiago. Unterwegs werden Sie die spektakuläre „Cordillera de la Sal“ – das Salzgebirge – erleben. Ankunft in Santiago und Transfer zu Ihrem Hotel.

14. Tag: Santiago de Chile (F)

Genießen Sie am Vormittag eine Stadtrundfahrt. Im Stadtzentrum sehen Sie den Präsidentenpalast, ehemals die nationale Münzprägestalt und daher „La Moneda“ genannt, den historischen Hauptplatz oder „Plaza de Armas“ mit der Kathedrale und dem schönen alten Postamt; den „Palacio de la Real Audiencia“, der heute das Nationale Historische Museum beherbergt und die „Casa Colorada“, die historische Residenz des Gouverneurs während der Kolonialzeit. Vorbei am „Cerro San Cristóbal“, einem Hügel mitten in der Stadt, von dessen Gipfel aus eine Marienstatue die Stadt überblickt, geht es in die modernen Geschäftsviertel Santiagos. Die Stadtteile Providencia und Las Condes sind geprägt von gläsernen Bürotürmen, angesagten Restaurants und Geschäften, die zum Bummeln einladen. In den schattigen Alleen und auf den großzügigen Boulevards mit europäischem Flair könnte man fast vergessen, dass man in Lateinamerika ist – ein interessanter Gegensatz zum Stadtzentrum, das Sie zuvor kennen gelernt haben. Rest des Tages zur freien Verfügung bis zu Ihrem Transfer zum Flughafen für Ihren Heimflug.

15. Tag: Ankunft in Deutschland

Mit der Ankunft in Deutschland endet Ihre Reise.